



FACHBEREICH ERZIEHUNGS- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

MODULBESCHREIBUNGEN

FÜR DIE LEHREINHEIT

„MUSIK / MUSIKWISSENSCHAFT“

beschlossen in der

18. Sitzung des Fachbereichsrats des Fachbereichs Erziehungs- und Kulturwissenschaften am 02.06.2010

befürwortet in der 86. Sitzung der zentralen Kommission für Studium und Lehre (ZSK) am 09.06.2010

genehmigt in der 143. Sitzung des Präsidiums am 28.07.2010

AMBl. der Universität Osnabrück Nr. 11/2010 vom 29.12.2010, S. 2165

Identifizier	<i>MUS-A1</i>
Modultitel	<b>Historische Musikwissenschaft „Musikgeschichte I: Altertum bis Frühe Neuzeit“</b>
Englischer Modultitel	Historical Musicology: “Music history I: From antiquity to late Baroque”
Modulbeauftragte(r)	Hanheide
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundkompetenzen in musikwissenschaftlichen Arbeitstechniken</li> <li>- Grundkenntnisse der musikalischen Entwicklung in Mittelalter und bes. Früher Neuzeit (bis ca. 1730) auf der Basis einschlägiger Werke mit Rückblick auf das Altertum</li> <li>- Kompetenz im Umgang mit den in der Epoche relevanten musikalischen Formen und Gattungen und der Fachterminologie</li> <li>- mündliche Präsentation eines musikwissenschaftlichen Zusammenhanges oder Werkes</li> <li>- Befähigung der Einschätzung verschiedener ästhetischer Beurteilungskriterien innerhalb der Epoche</li> <li>- Wiss. Lesen und Schreiben, Recherche, Textverständnis, Entwurf eigener Texte, Planungskompetenzen</li> </ul>
Inhalte	Epochenspezifika und -grenzen von Mittelalter, Renaissance und Barock; Analyse modellbildender Kompositionen
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Komponente Übung (1 LP)</li> <li>2. Komponente Vorlesung (3 LP)</li> <li>3. Komponente Seminar (2LP)</li> </ol>
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	5 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	1. und 2. Komponente jedes Wintersemester 3. Komponente jedes Sommersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	ein Studiennachweis pro Lehrveranstaltung gemäß §11 Allg.PO, nach Ankündigung zu Veranstaltungsbeginn
Art der studienbegleitenden Prüfung	Klausur in Komponente 2 (i. d. R. 90min)
Prüfungsanforderungen	Siehe Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	2FB Musik/ Musikwissenschaft (P)

Identifizier	<i>MUS-A2</i>
Modultitel	<b>Historische Musikwissenschaft „Musikgeschichte II: Klassik und Romantik“</b>
Englischer Modultitel	Historical Musicology „Music history II: Classical and romantic era”
Modulbeauftragte(r)	Helms

Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundkenntnisse der musikalischen Entwicklung in Klassik und Romantik (ca. 1730-1910)</li> <li>- Kompetenz im Umgang mit den in der Epoche relevanten musikalischen Formen und Gattungen und ihrer Fachterminologie auf der Basis einschlägiger Werke</li> <li>- Schriftliche Darstellung einer musikwissenschaftlichen Forschungsproblematik mit Vortrag und Diskussion</li> <li>- Befähigung der Einschätzung verschiedener ästhetischer Sichtweisen innerhalb der Epoche</li> </ul>
Inhalte	Spezifika und Entwicklungen der einzelnen Gattungen der Instrumentalmusik, des Liedes, der Oper usw. anhand einschlägiger Kompositionen; soziale Stellung der Musik und der Komponisten
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung (2 LP) 2. Komponente Seminar (3 LP)
LP des Moduls	5 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	1. Komponente jedes Wintersemester 2. Komponente jedes Sommersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	ein Studiennachweis pro Lehrveranstaltung gemäß §11 Allg.PO, nach Ankündigung zu Veranstaltungsbeginn
Art der studienbegleitenden Prüfung	Referat (Vortrag 20-90min) mit Ausarbeitung (10-12 Seiten) in Komponente 2
Prüfungsanforderungen	siehe Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	2FB Musik/ Musikwissenschaft (P)

Identifizier	<i>MUS-A3</i>
Modultitel	<b>Historische Musikwissenschaft „Musikgeschichte III: 20. und 21. Jahrhundert“</b>
Englischer Modultitel	Historical Musicology „Music history III: 20 <sup>th</sup> and 21 <sup>st</sup> century“
Modulbeauftragte(r)	Kinzler
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundkenntnisse der musikalischen Entwicklung in der Moderne (ab ca. 1910)</li> <li>- Kompetenz im Umgang mit den in der Epoche relevanten musikalischen Formen und Gattungen und ihrer Fachterminologie auf der Basis einschlägiger Werke</li> <li>- Befähigung der Einschätzung verschiedener ästhetischer Sichtweisen innerhalb des Zeitraums</li> <li>- Fähigkeit zur Erörterung relevanter Fragestellungen der Musik des 20. Jahrhunderts</li> </ul>
Inhalte	Spezifika und Entwicklungen der einzelnen Stilbereiche einschließlich des Jazz und der Populärmusik
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung (2 LP) 2. Komponente Seminar (3 LP)
LP des Moduls	5 LP

SWS des Moduls	3 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	1. Komponente jedes Wintersemester 2. Komponente jedes Semester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	ein Studiennachweis pro Lehrveranstaltung gemäß §11 Allg.PO, nach Ankündigung zu Veranstaltungsbeginn
Art der studienbegleitenden Prüfung	mündliche Prüfung (mind. 15min, max.. 30min) zu Komponenten 1 und 2
Prüfungsanforderungen	siehe Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	2FB Musik/ Musikwissenschaft (P)

Identifizier	<i>MUS-B1</i>
Modultitel	<b>Systematische Musikwissenschaft „Musik und Mensch“</b>
Englischer Modultitel	<b>Systematic Musicology „ Psychology, Sociology and Education of music”</b>
Modulbeauftragte(r)	Mußgens
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundkenntnisse der Systematischen Musikwissenschaft</li> <li>- Kompetenz im Umgang mit Forschungsmethoden und – ergebnissen der systematischen Musikwissenschaft</li> <li>- Kenntnis der musikpsychologischen oder der psychoakustischen Grundlagen des Musizierens, Musikhörens, Musiklernens, Musikverstehens und der Musikvermittlung</li> <li>- Grundkenntnisse in musikpädagogischen Konzeptionen sowie grundlegende Befähigung zur exemplarischen Vermittlung von Musik oder Grundkenntnisse von Musik und Gesellschaft</li> <li>- Kenntnis sowie Befähigung zur Anwendung und exemplarischen Weiterentwicklung grundlegender musikdidaktischer Verfahren</li> <li>- Erwerb grundlegender Schlüsselqualifikationen</li> <li>- Selbst-, Sozial- und Methodenkompetenz</li> </ul>
Inhalte	Forschungsmethoden und –ergebnisse der systematischen Musikwissenschaft und deren exemplarische Anwendung unter besonderer Berücksichtigung der Musikpsychologie, der Musikpä- dagogik und der Musiksoziologie
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1 Komponente Seminar oder Vorlesung (mit Studiennachweis 2 LP) 1 Komponente Seminar oder Vorlesung (mit Studiennachweis 2 LP) 1 Komponente Seminar oder Vorlesung (mit Leistungsnachweis 4 LP)
LP des Moduls	8 LP
SWS des Moduls	6 SWS
Dauer des Moduls	3 Semester
Angebotsturnus	jedes Semester

Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	ein Studiennachweis in den Lehrveranstaltungen, in denen nicht die studienbegleitende Prüfung abgelegt wird, gemäß §11 Allg.PO, nach Ankündigung zu Veranstaltungsbeginn
Art der studienbegleitenden Prüfung	Nach Wahl des Studierenden in einer der drei Komponenten: ein Referat (Vortrag 20-90min) mit Ausarbeitung (10-12 Seiten) oder Lehrprobe (i. d. R. 45min) oder Klausur (45-90 min.)
Prüfungsanforderungen	siehe Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	2FB Musik/ Musikwissenschaft, BEU Musik (P)

Identifizier	<i>MUS-B2</i>
Modultitel	<b>Systematische Musikwissenschaft „Musikalische Akustik und Medientechnologie“</b>
Englischer Modultitel	<b>Systematic Musicology „Musical Acoustics and Media Technology“</b>
Modulbeauftragte(r)	Enders
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlegende Kenntnisse der musikalischen Akustik, der Audiotechnik und Musikelektronik</li> <li>- Musikpraktische Arbeitsformen mit audio- und musiktechnischen Apparaturen</li> <li>- Beurteilung der künstlerischen und ästhetischen Wechselwirkung von Musik und Technik</li> <li>- Künstlerisch-praktische Umsetzung einer experimentellen kompositorischen Idee (Musikproduktion mit tutorieller Betreuung)</li> <li>- IT- und Medienkompetenz</li> </ul>
Inhalte	Theoretische und praktische Einführung in die Grundlagen der Schwingungslehre, Aufnahme- und Übertragungstechnik, Gehörphysiologie sowie der mechanischen, elektroakustischen und elektronischen Klangerzeugung und –verarbeitung; Reflexion der künstlerischen, wissenschaftlichen und pädagogischen Konsequenzen der aktuellen wie historischen Studio- und Musiktechnologie
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Komponente Vorlesung und Übung</li> <li>2. Komponente Vorlesung und Übung</li> <li>3. Komponente Studioprojekt</li> </ol>
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Komponente jedes Sommersemester</li> <li>2. Komponente jedes Wintersemester</li> <li>3. Komponente jedes Semester</li> </ol>
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	
Art der studienbegleitenden Prüfung	eine Klausur nach der 2. Komponente und ein Studioprojekt (Erläuterung mit Partitur 6-10 Seiten)
Prüfungsanforderungen	siehe Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	

Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	2FB Musik/ Musikwissenschaft (P)

Identifizier	<i>MUS-C1</i>
Modultitel	<b>Musiktheorie „Elementare Musiklehre“</b>
Englischer Modultitel	Music theory (basics)
Modulbeauftragte(r)	Witte
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundkenntnisse in den Theorien der klassisch-tonalen Musiksprache (funktionale Harmonielehre, Generalbasslehre und Stufentheorie)</li> <li>- praktisch-auditive Kenntnisse der klassisch-tonalen Sprache (Gehörbildung)</li> <li>- Wissen um die historische Entwicklung der verschiedenen Musiksprachen</li> </ul>
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hören von Intervallen, Skalen, Akkorden, Melodien, Rhythmen und Kadenz</li> </ul> <p>Erzeugung mehrstimmiger primär homophoner Sätze und harmonische Bestimmung ihrer Akkorde in historischer Differenzierung</p>
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Komponente Übung Harmonielehre (2 LP)</li> <li>2. Komponente Übung Harmonielehre (2 LP)</li> <li>3. Komponente Übung Gehörbildung (2 LP)</li> <li>4. Komponente Übung Gehörbildung (2 LP)</li> </ol>
LP des Moduls	8 LP
SWS des Moduls	8 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. und 3. Komponente jedes Wintersemester</li> <li>2. und 4. Komponente jedes Sommersemester</li> </ol>
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	2 Klausuren (i.d.R. 45–90min.) nach der 1. und 3. Modulkomponente
Art der studienbegleitenden Prüfung	2 Klausuren (i. d. R. 45–90min) nach der 2. und 4. Modulkomponente
Prüfungsanforderungen	siehe Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	2FB Musik/ Musikwissenschaft, BEU Musik (P)

Identifizier	<i>MUS-C2</i>
Modultitel	<b>Musiktheorie „Satz- und Stilkunde“</b>
Englischer Modultitel	Music theory: Composition and stylistics
Modulbeauftragte(r)	Kayser-Kadereit

Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundkenntnisse der Instrumentenkunde und Instrumentation</li> <li>- praktische Anwendung der Tonsatzkenntnisse aus der musikalischen Elementarlehre in selbst verfertigten Tonsätzen</li> <li>- elementare Fertigkeiten in Generalbass- und Partiturspiel</li> <li>- Harmonische, syntaktische und formale Analyse von Werken mit wesentlich unterschiedlichen Kompositionstechniken und Musiksprachen</li> <li>- musikpraktische Kompetenz im Umgang mit den musikalischen Formen und Gattung</li> <li>- analytische und konzeptionelle Kompetenzen</li> </ul>
Inhalte	<p>klangspezifische und spieltechnische Charakteristika des abendländischen Instrumentariums, exemplarisches Partiturspiel am Klavier, Übung im Generalbassspiel und in der Notation, Analyse und Übung in Instrumentation und Orchestration.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Analyse von Kompositionen, auch aus dem Jazz Bereich, Anfertigung von Transkriptionen.</li> </ul>
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1 Komponente Übung (4 LP) 2. Komponente Übung (3 LP)
LP des Moduls	7 LP
SWS des Moduls	5 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	jährlich
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	
Art der studienbegleitenden Prüfung	Mdl. Kolloquium zur Analyse von Musik mit praktischer Darstellung am Klavier. i.d.R. 30 min., nach Komponente 2
Prüfungsanforderungen	siehe Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	2FB Musik/ Musikwissenschaft (P)

Identifizier	<i>MUS-D1</i>
Modultitel	<b>Künstlerische Praxis „Instrumentalspiel“</b>
Englischer Modultitel	Practical experience in music: Instrumental instruction
Modulbeauftragte(r)	Kayser-Kadereit
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Instrumentales Hauptfach: kontinuierliche künstlerische Entwicklung über 5 Semester</li> <li>- Instrumentales Nebenfach: Erwerb instrumentalpraktischer Grundkenntnisse komplementär zum Hauptfach über 5 Semester</li> <li>- (Haupt- oder Nebenfach muss Klavier oder Orgel sein)</li> <li>- Selbstmanagement, Zeitmanagement, Emotionale Intelligenz, Kenntnis eigener Stärken und Schwächen, Organisation von Arbeits- und Entscheidungsprozessen, Sorgfalt, Genauigkeit, Ausdauer, Selbstvertrauen</li> </ul>
Inhalte	Literatur aus vier Jahrhunderten, Übepaxis, spieltechnische Anleitung
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente 6 Übungen instrumentales Hauptfach à 1 SWS 2. Komponente 6 Übungen instrumentales Nebenfach à 0,5 SWS

LP des Moduls	12 LP
SWS des Moduls	9 SWS
Dauer des Moduls	6 Semester
Angebotsturnus	jedes Semester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	2 Studiennachweise: a. Bestätigung der erfolgreichen Teilnahme am instrumentalen Einzelunterricht in allen Instrumentalfächern b. ein Vorspiel im instrumentalen Hauptfach pro Semester
Art der studienbegleitenden Prüfung	Musikalische Präsentationen in den Instrumentalfächern (Haupt- und Nebenfach) unter Berücksichtigung schulformenspezifischer Aspekte musikalischer Vermittlung sowie eine Modulabschlussprüfung am Ende des Moduls von i.d.R. 30min.
Prüfungsanforderungen	siehe Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	Für die Modulabschlussprüfung in Form einer künstlerisch-praktischen Prüfung geben die beiden Fachlehrer für das Haupt- und Nebenfach eine gemeinsame Vornote. Sie geht zu 30% in die Modulnote ein. Die Note der Modulabschlussprüfung geht zu 70% in die Modulnote ein.
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	2FB Musik/ Musikwissenschaft (P)

Identifizier	<i>MUS-D2</i>
Modultitel	<b>Künstlerische Praxis „Ensembleleitung“</b>
Englischer Modultitel	Practical experience in music: Conducting
Modulbeauftragte(r)	Siegel
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Techniken des Singens und Sprechens</li> <li>- Blattsingen</li> <li>- Grundlagen dirigentischer Fertigkeiten in 2 unterschiedlichen Enembletypen (Chor/Orchester/Band)</li> <li>- Grundlegende Qualifikation in der künstlerisch-praktischen Probenarbeit mit Instrumental- und Vokalensembles</li> </ul>
Inhalte	Stimmbildung und Prima-vista-Singen; praktische Übungen in Schlag- und Probentechnik, Vokal- und Instrumentalliteratur klassischer Stilistik oder aus dem Rock-, Pop und Jazzbereich, Grundlagen der instrumentalen und vokalen Ensemblepädagogik
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Komponente Übung (1 LP) Singen und Sprechen</li> <li>2. Komponente Übung (1 LP) vokaler Ergänzungskurs</li> <li>3. &amp; 4. Komponente 2 Übungen (4 LP) Leitung 2 verschiedener Ensembles</li> </ol>
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	8 SWS
Dauer des Moduls	3 Semester
Angebotsturnus	alle Komponenten jedes Semester mit ggf. wechselnden Schwerpunkten
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Mitwirkung an 2 Aufführungen der Chöre, Orchester oder der Big Band der Universität
Art der studienbegleitenden Prüfung	Zwei künstlerische Präsentationen à 20min. in zwei unterschiedlichen dirigentischen Bereichen

Prüfungsanforderungen	siehe Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	2FB Musik/ Musikwissenschaft (P)

Identifizier	<i>MUS-A2-BEU</i>
Modultitel	<b>Historische Musikwissenschaft: „Ältere Musikgeschichte bis 1900“</b>
Englischer Modultitel	Historical Musicology „Music history before 1900“
Modulbeauftragte(r)	Helms
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundkenntnisse der musikalischen Entwicklung von der Frühen Neuzeit bis ca. 1900 auf der Basis einschlägiger Werke an didaktisch begründeten Beispielen</li> <li>- Befähigung zur fachlich begründeten Diskussion musikalischer Entwicklungstendenzen und stilistischer Merkmale der Musikgeschichte</li> <li>- Grundlegende Befähigung zur Vermittlung geschichtlicher und soziokultureller Funktionen von Musik an einfachen Beispielen</li> <li>- Befähigung zur exemplarischen Verbindung von ausgewählten Beispielen älterer Musik mit aktuellen Kinder- und Jugendkulturen</li> </ul>
Inhalte	Epochenspezifika und -grenzen von Barock, Klassik und Romantik; exemplarische didaktische Interpretation modellbildender Kompositionen
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Komponente Übung (1 LP)</li> <li>2. Komponente Vorlesung (2LP)</li> <li>3. Komponente Seminar (3 LP)</li> </ol>
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	5 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	1. und 2. Komponente jedes Wintersemester 3. Komponente jedes Sommersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	zwei Studiennachweise gemäß §11 Allg.PO, nach Ankündigung zu Veranstaltungsbeginn
Art der studienbegleitenden Prüfung	Referat in Komponente 3 (Vortrag 15-30min) mit Ausarbeitung (5-6 Seiten)
Prüfungsanforderungen	siehe Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	BEU Musik (P)

Identifizier	MUS-A3 -BEU
Modultitel	<b>Historische Musikwissenschaft: „Neuere Musikgeschichte ab 1900“</b>
Englischer Modultitel	Historical Musicology „Music history after 1900“
Modulbeauftragte(r)	Kinzler
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundkenntnisse der musikalischen Entwicklung der zeitgenössischen Musik, einschließlich Jazz, Rock und Pop</li> <li>- Befähigung zur fachlich begründeten Diskussion musikalischer Entwicklungstendenzen und stilistischer Merkmale der neueren Musikgeschichte</li> <li>- Grundlegende Kompetenz im Umgang mit den relevanten musikalischen Formen und Gattungen und ihrer Fachterminologie an didaktisch begründeten, einfachen Beispielen</li> <li>- Grundlegende Befähigung zur Vermittlung geschichtlicher und soziokultureller Funktionen der modernen und zeitgenössischen Musik</li> <li>- Befähigung zur exemplarischen Verbindung ausgewählter Beispiele der neuere Musikgeschichte mit aktuellen Kinder- und Jugendkulturen</li> </ul>
Inhalte	Musikgeschichtliches Grundrepertoire: Stile, Gattungen, Partitur- und Werkkunde sowie Geschichte und Stilistik einschließlich der Pop- und Rockmusik und des Jazz im Überblick
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Komponente Vorlesung</li> <li>2. Komponente Seminar</li> </ol>
LP des Moduls	4 LP
SWS des Moduls	3 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Komponente jedes Wintersemester</li> <li>2. Komponente jedes Semester</li> </ol>
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	ein Studiennachweise gemäß §11 Allg.PO, nach Ankündigung zu Veranstaltungsbeginn
Art der studienbegleitenden Prüfung	Mündliche Prüfung nach der letzten Komponente (max. 15min)
Prüfungsanforderungen	siehe Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	BEU Musik (P)

Identifizier	<i>MUS-B2 -BEU</i>
Modultitel	<b>Systematische Musikwissenschaft „Musikalische Akustik und Medientechnologie“</b>
Englischer Modultitel	<b>Systematic Musicology „Musical Acoustics and Media Technology“</b>
Modulbeauftragte(r)	Enders
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlegende Kenntnisse der musikalischen Akustik, der Audio-technik und Musikelektronik</li> <li>- Erfahrungen im Einsatz neuer Musiktechnologien bei einfachen musikalischen Gestaltungen und beim elementaren Musiklernen</li> <li>- Befähigung zur Beurteilung der Wechselwirkung von Musiktechnologie und Musikdidaktik</li> <li>-Künstlerisch-praktische Umsetzung einer einfachen, didaktisch begründeten kompositorischen Idee (Musikproduktion mit tutorieller Betreuung)</li> </ul>
Inhalte	Theoretische und praktische Einführung in die Grundlagen der Schwingungslehre, Aufnahme- und Übertragungstechnik, Gehörphysiologie sowie der mechanischen, elektroakustischen und elektronischen Klangerzeugung und –verarbeitung; Reflexion der künstlerischen, wissenschaftlichen und pädagogischen Konsequenzen der aktuellen wie historischen Studio- und Musiktechnologie
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Komponente Vorlesungen mit Übung</li> <li>2. Komponente Vorlesung mit Übung</li> <li>3. Komponente 1 kleines Studioprojekt</li> </ol>
LP des Moduls	5 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Komponente jedes Sommersemester</li> <li>2. Komponente jedes Wintersemester</li> <li>3. Komponente jedes Semester</li> </ol>
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Studiennachweis gemäß §11 Allg.PO, nach Ankündigung zu Veranstaltungsbeginn
Art der studienbegleitenden Prüfung	eine Klausur nach der 2. Komponente und ein kleines Studioprojekt (Erläuterungen mit Partitur 4-8 Seiten)
Prüfungsanforderungen	siehe Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	BEU Musik (P)

Identifizier	<i>MUS-C2 -BEU</i>
Modultitel	<b>Musiktheorie „Arrangement, Satz- und Stilkunde“</b>
Englischer Modultitel	Arrangement, Composition and stylistics
Modulbeauftragte(r)	Kayser-Kadereit
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundkenntnisse der Instrumentenkunde und Instrumentation</li> <li>- praktische Anwendung der Tonsatzkenntnisse aus der musikalischen</li> </ul>

	Elementarlehre in einem selbst verfertigten Tonsatz, nach Möglichkeit im Zusammenhang mit Klassenmusizieren - Befähigung zu harmonischer, syntaktischer und formaler Analyse gattungstypischer Werke mit einer unter schulstufenbezogenen Aspekten ausgewählten Kompositionstechnik und Musiksprache - elementare musikpraktische Befähigung im Umgang mit einer unter Aspekten der Musikvermittlung ausgewählten musikalischen Form
Inhalte	klangspezifische und spieltechnische Charakteristika des abendländischen Instrumentariums, Analyse von Kompositionen, auch aus den Bereichen Jazz, Rock und Pop, Anfertigung einfacher Transkriptionen.
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1 Komponente Übung (3 LP) 2. Komponente Übung (2 LP)
LP des Moduls	5 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	jährlich
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	1 Studiennachweis gemäß §11 Allg.PO, nach gemäß Ankündigung zu Veranstaltungsbeginn
Art der studienbegleitenden Prüfung	Mdl. Kolloquium zum schulpraktischen Arrangieren von Musik. i.d.R. 30 min., nach Komponente 2
Prüfungsanforderungen	siehe Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	BEU Musik (P)

Identifizier	<i>MUS-D1 -BEU</i>
Modultitel	<b>Künstlerische Praxis „Instrumentalspiel“</b>
Englischer Modultitel	Practical experience in music: instrumental instruction
Modulbeauftragte(r)	Kayser-Kadereit
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Instrumentales Hauptfach: kontinuierliche künstlerische Entwicklung über 5 Semester</li> <li>- Instrumentales Nebenfach: Erwerb instrumentalpraktischer Grundkenntnisse komplementär zum Hauptfach über 5 Semester (Haupt- oder Nebenfach muss Klavier oder Orgel sein)</li> <li>- Selbstmanagement, Zeitmanagement, Emotionale Intelligenz,</li> <li>-</li> <li>- Kenntnis eigener Stärken und Schwächen, Organisation von Arbeits- und Entscheidungsprozessen, Sorgfalt, Genauigkeit, Ausdauer, Selbstvertrauen</li> </ul>
Inhalte	Literatur aus vier Jahrhunderten, Übepaxis, spieltechnische Anleitung
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente 5 Übungen à 1 SWS instrumentales Hauptfach 2. Komponente 5 Übungen à 0,5 SWS instrumentales Nebenfach
LP des Moduls	9 LP

SWS des Moduls	7,5 SWS
Dauer des Moduls	5 Semester
Angebotsturnus	jedes Semester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	2 Studiennachweise: a. Bestätigung der erfolgreichen Teilnahme am instrumentalen Einzelunterricht in allen Instrumentalfächern b. ein Vorspiel im instrumentalen Hauptfach pro Semester
Art der studienbegleitenden Prüfung	Musikalische Präsentationen in den Instrumentalfächern (Haupt- und Nebenfach) unter Berücksichtigung schulformenspezifischer Aspekte musikalischer Vermittlung sowie eine Modulabschlussprüfung am Ende des Moduls von i.d.R. 30min.
Prüfungsanforderungen	siehe Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	Für die Modulabschlussprüfung in Form einer künstlerisch-praktischen Prüfung geben die beiden Fachlehrer für das Haupt- und Nebenfach eine gemeinsame Vornote. Sie geht zu 30% in die Modulnote ein. Die Note der Modulabschlussprüfung geht zu 70% in die Modulnote ein.
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	BEU Musik (P)

Identifizier	<i>MUS-D2 -BEU</i>
Modultitel	<b>Künstlerische Praxis „Ensembleleitung“</b>
Englischer Modultitel	Practical experience in music: Conducting
Modulbeauftragte(r)	Siegel
Qualifikationsziele	- Techniken des Singens und Sprechens - Blattsingen - Grundlagen dirigentischer Fertigkeiten Grundlegende Qualifikation in der künstlerisch-praktischen Probenarbeit mit Instrumental- und Vokalensembles
Inhalte	Stimmbildung und Prima-vista-Singen; praktische Übungen in Schlag- und Probentechnik, Vokal- und Instrumentalliteratur klassischer Stilistik oder aus dem Rock-, Pop und Jazzbereich, Grundlagen der instrumentalen und vokalen Ensemblepädagogik
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Singen und Sprechen 1 LP 2. & 3. Komponente 2 Übungen (4 LP) Leitung verschiedener Ensembles
LP des Moduls	5 LP
SWS des Moduls	5 SWS
Dauer des Moduls	3 Semester
Angebotsturnus	alle Komponenten jedes Semester mit ggf. wechselnden Schwerpunkten
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Mitwirkung an 2 Aufführungen der Chöre, Orchester oder der Big Band der Universität
Art der studienbegleitenden Prüfung	Zwei künstlerische Präsentationen in zwei unterschiedlichen dirigentischen Bereichen à 20 min.
Prüfungsanforderungen	siehe Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	

Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	BEU Musik (P)

Identifizier	<i>MUS-MGHI</i>
Modultitel	<b>Modul „Musikpädagogik“</b>
Englischer Modultitel	Music education
Modulbeauftragte(r)	Müßgens
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Befähigung zur theoriegeleiteten Musikvermittlung unter Berücksichtigung von Produktion, Reproduktion, Rezeption, Transformation und Reflexion an ausgewählten grund- und hauptschulspezifischen Beispielen</li> <li>- Befähigung zur Verbindung von Musik mit Bewegung, Kommunikation, Ausdruck und Wahrnehmung vor dem Hintergrund grund- und hauptschulspezifischer musikalischer Vorkenntnisse, Vorerfahrungen und Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler</li> <li>- Befähigung zur erfahrungsgeleiteten Reflexion und Beurteilung von Methoden und Konzepten des Musikunterrichts in Geschichte und Gegenwart differenziert nach Grund- und Hauptschulen</li> <li>- Befähigung zur erfahrungsgeleiteten Reflexion des Theorie-Praxis-Bezugs an Beispielen aus eigenem und fremdem Musikunterricht</li> </ul>
Inhalte	Auf Grund- und Hauptschulen bezogene, ausgewählte Themen des Musikunterrichts einschließlich erprobter Formen ihrer schulpraktischen Vermittlung; Methoden und Inhalte der Unterrichtsforschung unter Einbeziehung von Musikpraxis und Körperbewegung; Richtlinien und Curricula im Fach Musik für Grund- und Hauptschulen; Musikdidaktische Theorien und Konzepte der genannten Schulformen in Geschichte und Gegenwart
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1 Komponente Seminar oder Vorlesung (mit Studiennachweis 2 LP) 1 Komponente Seminar oder Vorlesung (mit Leistungsnachweis 3 LP)
LP des Moduls	5 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	jedes Semester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	1 Studiennachweis gemäß §11 Allg.PO, nach Ankündigung zu Veranstaltungsbeginn
Art der studienbegleitenden Prüfung	1 Referat (Vortrag 15-30min) mit Ausarbeitung (5-6 Seiten) oder 1 Lehrprobe (i. d. R. 20-30min)
Prüfungsanforderungen	siehe Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	

Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	MEd GH Musik (P)

Identifizier	<i>MUS-MGH2</i>
Modultitel	<b>Modul „Künstlerische Praxis“</b>
Englischer Modultitel	Practical experience in music
Modulbeauftragte(r)	Kayser-Kadereit
Qualifikationsziele	Entwicklung weiter führender grund- und hauptschulbezogener praktischer Fähigkeiten musikalischer Vermittlung
Inhalte	Liedbegleitung, Entwicklung der Gesangsstimme, wahlweise Stimmbildung, Blattsingen
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente 2 Übungen à 1 SWS instrumentales Hauptfach 2. Komponente 2 Übungen à 0,5 SWS Gesang 3. Komponente 2 Übungen à 0,5 SWS schulpraktisches Klavierspiel 4. Komponente 2 Übungen à 0,5 SWS schulpraktisches Gitarrenspiel
LP des Moduls	4 LP
SWS des Moduls	5 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	jedes Semester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	4 Studiennachweise gemäß §11 Allg.PO, in Form der Bestätigung der erfolgreichen Teilnahme an den 4 Modulkomponenten
Art der studienbegleitenden Prüfung	schulpraktische Präsentation unter Berücksichtigung grund- und hauptschulspezifischer Aspekte musikalischer Vermittlung
Prüfungsanforderungen	siehe Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	MEd GH Musik (P)

Identifizier	<i>MUS-MRI</i>
Modultitel	<b>Modul „Musikpädagogik“</b>
Englischer Modultitel	Music education
Modulbeauftragte(r)	Müßgens
Qualifikationsziele	- Befähigung zur theoriegeleiteten Musikvermittlung unter Berücksichtigung von Produktion, Reproduktion, Rezeption, Transformation und Reflexion an ausgewählten realschulspezifischen Beispielen - Befähigung zu exemplarischer Vermittlung grundlegender musikwissenschaftlicher Fragestellungen und Inhalte unter Berücksichtigung, alters-, entwicklungs- und schulformbezogener sowie realschulspezifischer Kriterien - Befähigung zur Verbindung von Musik mit Bewegung, Kommunikation, Ausdruck und Wahrnehmung vor dem Hintergrund realschulspezifischer musikalischer Vorkenntnisse,

	Vorerfahrungen und Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler - Befähigung zur erfahrungsgeliteten Reflexion und Beurteilung von Methoden und Konzepten des Musikunterrichts an Realschulen in Geschichte und Gegenwart - Befähigung zur erfahrungsgeliteten Reflexion des Theorie-Praxis-Bezugs an Beispielen aus eigenem und fremdem Musikunterricht
Inhalte	Auf Realschulen bezogene, ausgewählte Themen des Musikunterrichts einschließlich erprobter Formen ihrer schulpraktischen Vermittlung; Methoden und Inhalte der Unterrichtsforschung unter Einbeziehung von Musikpraxis und Körperbewegung; Richtlinien und Curricula im Fach Musik für Realschulen; Musikdidaktische Theorien und Konzepte der genannten Schulformen in Geschichte und Gegenwart
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1 Komponente Seminar oder Vorlesung (mit Studiennachweis 2 LP) 1 Komponente Seminar oder Vorlesung (mit Leistungsnachweis 3 LP)
LP des Moduls	5 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	jedes Semester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	1 Studiennachweis gemäß §11 Allg.PO, nach Ankündigung zu Veranstaltungsbeginn
Art der studienbegleitenden Prüfung	Referat (Vortrag 15-30min) mit Ausarbeitung (5-6 Seiten) oder 1 Lehrprobe (i. d. R. 20-30min)
Prüfungsanforderungen	siehe Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	MEd R Musik (P)

Identifizier	<i>MUS-MR2</i>
Modultitel	<b>Modul „Künstlerische Praxis“</b>
Englischer Modultitel	Practical experience in music
Modulbeauftragte(r)	Kayser-Kadereit
Qualifikationsziele	Entwicklung weiter führender realschulbezogener praktischer Fähigkeiten musikalischer Vermittlung
Inhalte	Liedbegleitung, Entwicklung der Gesangsstimme, wahlweise Stimmbildung, Blattsingen
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente 2 Übungen à 1 SWS instrumentales Hauptfach 2. Komponente 2 Übungen à 0,5 SWS Gesang 3. Komponente 2 Übungen à 0,5 SWS schulpraktisches Klavierspiel 4. Komponente 2 Übungen à 0,5 SWS schulpraktisches Gitarrenspiel
LP des Moduls	4 LP
SWS des Moduls	5 SWS

Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	jedes Semester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	4 Studiennachweise gemäß §11 Allg.PO, in Form der Bestätigung der erfolgreichen Teilnahme an den 4 Modulkomponenten
Art der studienbegleitenden Prüfung	schulpraktische Präsentation unter Berücksichtigung realschulspezifischer Aspekte musikalischer Vermittlung
Prüfungsanforderungen	siehe Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	MEd R Musik (P)

Identifizier	<i>MUS-MG1</i>
Modultitel	<b>Musikpädagogik</b>
Englischer Modultitel	Music education
Modulbeauftragte(r)	Müßgens
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erwerb grundlegender Schlüsselqualifikationen</li> <li>- Kompetenz im Umgang mit Forschungsmethoden und -ergebnissen der Musikpädagogik und Musikdidaktik</li> <li>Befähigung</li> <li>- zur exemplarischen Produktion, Reproduktion, Rezeption, Transformation und Reflexion von Musik in einem schulbezogenen musikpädagogischen Kontext</li> <li>- zur Transformation von Musik in Bewegung und von Bewegung in Musik</li> <li>- zur Reflexion des Theorie-Praxis-Bezugs im Musikunterricht</li> <li>- zur exemplarischen Fächer übergreifenden Unterrichtsplanung, -durchführung und -reflexion im Rahmen schulpraktischer Studien im Fach Musik</li> <li>- zur exemplarischen Vermittlung musikwissenschaftlicher Themen einschließlich der Reflexion des musikpädagogischen Praxisbezugs</li> </ul>
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Musikpädagogische Konzepte und Theorien</li> <li>- Richtlinien, Curricula und ihre Entwicklung</li> <li>- Methoden des Musikunterrichts und didaktische Modelle</li> <li>- Methoden der Unterrichtsforschung im Fach Musik</li> <li>- Formen, Funktionen und Wirkungen von Musik und Tanz in Jugendkulturen</li> </ul>
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<p>1 Komponente Seminar oder Vorlesung (mit Studiennachweis 2 LP)</p> <p>1 Komponente Seminar oder Vorlesung (mit Studiennachweis 2 LP)</p> <p>1 Komponente Seminar oder Vorlesung (mit Leistungsnachweis 4 LP)</p>
LP des Moduls	8 LP
SWS des Moduls	6 SWS
Dauer des Moduls	3 Semester
Angebotsturnus	jedes Semester

Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	je ein Studiennachweis in den Lehrveranstaltungen, in denen nicht die studienbegleitende Prüfung abgelegt wird, gemäß §11 Allg.PO, nach Ankündigung zu Veranstaltungsbeginn
Art der studienbegleitenden Prüfung	a. Referat (Vortrag 20-90min) mit Ausarbeitung (ca. 15 S.) oder. b. Klausur ,bzw.,alternierend mit MG4, mündliche Prüfung (40 min.)je ein Thema aus der Musikpädagogik und der Fachdidaktik
Prüfungsanforderungen	siehe Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	MEd Gym Musik (P)

Identifizier	<i>MUS-MG2</i>
Modultitel	<b>Vokal- und Instrumentalpraxis</b>
Englischer Modultitel	Vocal and instrumental instruction
Modulbeauftragte(r)	Kayser-Kadereit
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausbau der künstlerischen Fähigkeiten im instrumentalen Erstfach</li> <li>- Schulpraktische Basiskompetenz im instrumentalen Nebenfach</li> <li>- Schulpraktische Kompetenz im Umgang mit der Singstimme</li> <li>- Fertigkeiten und Flexibilität im schulpraktischen Klavierspiel</li> </ul>
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- anspruchsvollere Literatur verschiedener Epochen im künstlerischen Erstfach</li> <li>- Spieltechnische Fertigkeiten im Unter- und Mittelstufenbereich im instrumentalen Nebenfach</li> <li>- Atemtechnik, Klangbildung, Artikulation, Ausdrucksgestaltung mit der Stimme im klassischen Gesang; Kenntnisse der Spezifikationen des Pop- und Jazzgesangs</li> <li>- Liedbegleitung, Grundlagen des Jazzpianos, Improvisation</li> </ul>
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Komponente 3 Übungen à 1 SWS instrumentales Hauptfach</li> <li>2. Komponente 3 Übungen à 0,5 SWS instrumentales Nebenfach</li> <li>3. Komponente 3 Übungen à 0,5 SWS Gesang</li> <li>4. Komponente 3 Übungen à 0,5 SWS schulpraktisches Klavierspiel</li> </ol>
LP des Moduls	8 LP
SWS des Moduls	7,5 SWS
Dauer des Moduls	4 Semester
Angebotsturnus	jedes Semester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	vier Studiennachweise, je ein Studiennachweis im instrumentalen Hauptfach, im Nebenfach sowie in den Pflichtfächern Gesang und schulpraktisches Klavierspiel, gemäß Ankündigung zu Veranstaltungsbeginn
Art der studienbegleitenden Prüfung	eine Abschlussprüfung im instrumentalen Hauptfach, im Nebenfach sowie in den Pflichtfächern Gesang und schulpraktisches Klavierspiel im Umfang von insgesamt 40 Minuten
Prüfungsanforderungen	s. Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	

Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	MEd Gym Musik (P)

Identifizier	<i>MUS-MG3</i>
Modultitel	<b>Ensembleleitung</b>
Englischer Modultitel	Conducting
Modulbeauftragte(r)	Siegel
Qualifikationsziele	<p>Chorleitung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Theorie- und Literaturkenntnis für verschiedene Chorformationen</li> <li>- Stimmliche, gestische und probentechnische Kompetenz zur Leitung verschiedener Chorformationen</li> </ul> <p>Orchester-/Bandleitung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Theorie- und Literaturkenntnis für verschiedene Orchester-/Bandformationen</li> <li>- Dirigentische und probentechnische Kompetenz zur Leitung verschiedener Orchester-/Bandformationen</li> </ul> <p>Angewandte Musiktheorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Theorie- und Literaturkenntnis in verschiedenen Kategorien der Bearbeitung und des Arrangements</li> <li>- Fähigkeit zum bedarfsorientierten schulpraktischen Arrangieren</li> <li>- Anwendung und Reflexion eigener Produktionen</li> </ul>
Inhalte	<p>Chor-, Orchester- oder Bandleitung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Chorleitung: Einsingen, Vorsingen, Probentechnik, Ausdrucksgestaltung</li> <li>- Orchester-/Bandleitung: Schlagtechnik, Probentechnik, Ausdrucksgestaltung</li> </ul> <p>Angewandte Musiktheorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Arrangiertechnik mit Schwerpunkt schulpraktischer Variabilität</li> <li>- Verschiedene Modelle des Klassenmusizierens</li> <li>- Hospitation und eigenes Erproben von Kurzarrangements</li> </ul>
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Übung Arrangement (2 LP) 2. und 3. Komponente 2 Übungen Leitung 2 unterschiedlicher Ensembles (4 LP)
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	6 SWS
Dauer des Moduls	4 Semester
Angebotsturnus	jährlich
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	
Art der studienbegleitenden Prüfung	zwei künstlerische Präsentationen in zwei unterschiedlichen dirigentischen Bereichen am Ende des Moduls à 20min. einschließlich eines hierfür anzufertigenden Arrangements
Prüfungsanforderungen	s. Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	

Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	MEd Gym Musik (P)

Identifizier	<i>MUS-MG4</i>
Modultitel	<b>Musikwissenschaftliche Spezialisierung</b>
Englischer Modultitel	Musicology (specialization)
Modulbeauftragte(r)	Hanheide
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Bereichen der europäischen Musikgeschichte mit besonderer Berücksichtigung der Musik des 20. und 21. Jahrhunderts einschließlich Pop-, Rock- und Jazzmusik</li> <li>• Vertiefte Erfahrungen mit einzelnen Gebieten der systematischen Musikwissenschaft (Musiksoziologie, Musikalische Akustik, Musikpsychologie oder Musikethnologie)</li> <li>• Kompetenzen im Umgang mit musikalischen Technologien</li> <li>• Kritisches Reflexionsvermögen im Umgang mit musikalischer Medienkultur und ökonomischen Prozessen</li> <li>• Befähigung zur selbständigen Erarbeitung einzelner musikalischer Werke und Phänomene in ihrem Kontext</li> <li>• Erweiterte Kompetenz im Umgang mit wissenschaftlichen Forschungsmethoden</li> </ul>
Inhalte	Vertiefte Erarbeitung musikalischer Werke, Stile, Epochen und Kulturen und/oder Musikalische (Jugend-)Kulturen in ihren historischen und sozialen Kontexten; und/oder apparative, insbesondere computerbasierte Produktions- und Analysetechniken, Wirkung und Funktion musikalischer musiktechnologischer Phänomene
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1 Komponente Seminar oder Vorlesung „Historische Musikwissenschaft“ (mit Studiennachweis 2 LP) 1 Komponente Seminar oder Vorlesung „Systematische Musikwissenschaft“ (mit Studiennachweis 2 LP) 1 Komponente Seminar oder Vorlesung (mit Leistungsnachweis 4 LP)
LP des Moduls	8 LP
SWS des Moduls	6 SWS
Dauer des Moduls	3 Semester
Angebotsturnus	jedes Semester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	je ein Studiennachweis in den Lehrveranstaltungen, in denen nicht die studienbegleitende Prüfung abgelegt wird gemäß §11 Allg.PO, nach Ankündigung zu Veranstaltungsbeginn
Art der studienbegleitenden Prüfung	a. Referat (Vortrag 20-90min) mit Ausarbeitung (ca. 15 S.) oder. b. Klausur ,bzw., alternierend mit MG1, mündliche Prüfung (40 min., je ein Thema aus der historischen und systematischen Musikwissenschaft),
Prüfungsanforderungen	siehe Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	

Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	MEd Gym Musik (P)

Identifizier	<i>MUS- BFP</i>
Modultitel	<b>Schulisches Basisfachpraktikum (BFP) Musik</b>
Englischer Modultitel	Basic School placement - Music
Modulbeauftragte(r)	Müßgens
Qualifikationsziele	<p>Das schulische Basisfachpraktikum im Fach Musik ermöglicht den Studierenden reflektierte Erfahrungen mit dem Beruf des Musiklehrers. In Abgrenzung zum Allgemeinen Schulpraktikum (ASP) stehen didaktischmethodische Fragestellungen und Handlungsfelder des Fachunterrichts Musik im Vordergrund. Ziel des schulischen Basisfachpraktikums im Fach Musik ist die Befähigung zur begründeten Auseinandersetzung mit dem Theorie-Praxis-Bezug im Musikunterricht verbunden mit der Befähigung zur Reflexion der eigenen fachbezogenen Kompetenzentwicklung.</p> <p>Spezifische Qualifikationsziele des Praktikums:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erfahren und Verstehen der Relevanz musikdidaktischer und musikwissenschaftlicher Studien für die Praxis des Musikunterrichts,</li> <li>- Fähigkeit zur methodisch reflektierten Beobachtung und Analyse von Prozessen des Musikunterrichts im Zusammenhang des Schullebens,</li> <li>- Befähigung zu Musikdidaktisch begründeter Planung, Durchführung und Reflexion der begleiteten und im Verlaufe des Praktikums zunehmend selbstständiger werdenden Unterrichtsversuche,</li> <li>- Anbahnung der Fähigkeit zur Formulierung von Unterrichtsentswürfen.</li> </ul> <p>Die Vorbereitung des Basisfachpraktikums Musik erfolgt in einer Seminarveranstaltung.</p> <p>Diese Vorbereitungsveranstaltung dient dazu, die oben formulierten Ziele des schulischen Basisfachpraktikums bewusst zu machen, zu konkretisieren und die persönliche Methoden- und Reflexionskompetenz im Fachunterricht Musik aufzubauen bzw. zu vertiefen.</p> <p>Spezifische Qualifikationsziele des Vorbereitungsseminars:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Exemplarische Diskussion musikwissenschaftlicher und musikdidaktischer Themen und Fragestellungen</li> <li>- Erwerb erfahrungsbasierter Kenntnisse zur Besprechungen und Auswertung von Unterricht</li> <li>- Befähigung zur Formulierung eines persönlichen Beobachtungsschwerpunktes sowie zur Reflexion und ersten Anwendung von Methoden der Unterrichtsforschung,</li> <li>- Befähigung zur Entwicklung und Erprobung eines vorläufigen Konzepts zur Unterrichtsplanung unter besonderer Berücksichtigung fachspezifischer Aspekte des Faches Musik,</li> <li>- Kenntnis und Befähigung zur Weiterentwicklung und zielgruppenspezifischen Differenzierung einschlägiger Unter-</li> </ul>

	<p>richtsmethoden, - Kenntnis und Befähigung zur Erprobung von Methoden professionsbezogener Selbstreflexion.</p> <p>Im Praktikumsbericht sollen vornehmlich die praktisch gewonnenen Erfahrungen auf das Selbstverständnis einer künftigen Berufstätigkeit gespiegelt und auf die Wahrnehmung eigenen Studierens reflektiert werden. Der Bericht wird von der/dem betreuenden Dozentin/Dozenten im Hinblick auf die Erfüllung der Standards kommentiert. Die Standards für den Praktikumsbericht werden in der vorbereitenden Seminarveranstaltung mit den Studierenden besprochen und konkretisiert.</p>
Inhalte	
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Seminar 2. Komponente Blockpraktikum
LP des Moduls	8 LP
SWS des Moduls	2 SWS + 5 Wochen Vollzeitpraktikum
Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	jedes Semester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Erstellung eines Praktikumsberichts, i.d.R. 3–5 Seiten
Art der studienbegleitenden Prüfung	
Prüfungsanforderungen	
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	BEU Musik MEd Gym Musik

Identifizier	<b>MUS- EFP</b>
Modultitel	<b>Schulisches Erweiterungsfachpraktikum (EFP) Musik</b>
Englischer Modultitel	Advanced School placement - Music
Modulbeauftragte(r)	Müßgens
Qualifikationsziele	<p>Das schulische Erweiterungsfachpraktikum Musik ermöglicht den Studierenden, sich auf der Basis der Erfahrungen des bereits absolvierten Allgemeinen Schulpraktikums (ASP) sowie des schulischen Basisfachpraktikums (BFP) auch im Kontext des Faches Musik zu erproben und dabei einzelne Schwerpunkte vertieft zu bearbeiten.</p> <p><b>Spezifische Qualifikationsziele des Praktikums:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erfahren und Verstehen der Relevanz musikdidaktischer und musikwissenschaftlicher Ausbildung für die Praxis des Musikunterrichts,</li> <li>- Fähigkeit zur methodisch reflektierten Beobachtung und Analyse von Prozessen des Musikunterrichts im Zusammenhang des Schullebens,</li> <li>- Befähigung zu musikdidaktisch begründeter Planung, Durchführung und Reflexion eigener Unterrichtsversuche.</li> </ul>

	Im Praktikumsbericht sollen die praktisch gewonnenen Erfahrungen – gegebenenfalls in Abgrenzung zu den Erfahrungen im Rahmen des Basisfachpraktikums im anderen Fach – reflektiert werden. Der Bericht wird von der/dem betreuenden Dozentin/Dozenten kommentiert.
Inhalte	
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1 Komponente Blockpraktikum Alternativ zum Blockpraktikum wird das Erweiterungsfachpraktikum (EFP) vom Fach Musik auch als semesterbegleitendes Praktikum angeboten. Dauer und Aufwand sind äquivalent zu einem Vollzeitpraktikum angelegt. Es ist darauf zu achten, dass das Studium dadurch nicht beeinträchtigt wird.
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 Wochen Vollzeitpraktikum
Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	jedes Semester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Erstellung eines Praktikumsberichts, i.d.R. 3–5 Seiten
Art der studienbegleitenden Prüfung	
Prüfungsanforderungen	
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	MEd GH Musik MEd R Musik MEd Gym Musik

Identifizier	<i>MUS-SK1</i>
Modultitel	Orientierung. Integrative Schlüsselkompetenzen Musik/Musikwissenschaft (4 Schritte+)
Englischer Modultitel	Orientation
Modulbeauftragter	
Qualifikationsziele	Unterstützung beim Start ins Studium des gewählten Faches, Aktive Orientierung und Zielbewusstsein über mögliche Inhalte des Studiums, Reflexion der eigenen Stärken, Wissenschaftliches Arbeiten, Recherchieren.
Inhalte	Mentorat zur einer einführenden Lehrveranstaltung, i.d.R. mit Reflexionsbericht: Unterstützung der Orientierung hinsichtlich der weiteren Ausrichtung des Studienverlaufs
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1 Komponente Orientierung (2LP)
LP des Moduls	2 LP
SWS des Moduls	1-2 SWS
Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	Jährlich

Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Laut Ankündigung zu Veranstaltungsbeginn
Art der studienbegleitenden Prüfung	Die oder der Lehrende entscheidet spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung verbindlich, ob und in welcher Form eine benotete Prüfungsleistung zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen erbracht werden muss.
Prüfungsanforderungen	Fundierte Kenntnisse über die Inhalte des Moduls
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Professionalisierungsbereich (fachbezogene Schlüsselkompetenzen – Musik/Musikwissenschaft)

Identifizier	<i>MUS-SK2</i>
Modultitel	Methoden / Grundlagen Integrative Schlüsselkompetenzen Musik/Musikwissenschaft (4 Schritte+)
Englischer Modultitel	Methodology
Modulbeauftragter	
Qualifikationsziele	Selbstgesteuertes Lernen, Methoden- und Vermittlungskompetenz
Inhalte	Angeleitetes Projekt im Bereich praktischen Musizierens: Projektmanagement, Organisation und Teamarbeit, i.d.R. mit Reflexionsbericht
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1 Komponente Methoden/Grundlagen (2LP)
LP des Moduls	2 LP
SWS des Moduls	2 SWS
Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Laut Ankündigung zu Veranstaltungsbeginn
Art der studienbegleitenden Prüfung	Die oder der Lehrende entscheidet spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung verbindlich, ob und in welcher Form eine benotete Prüfungsleistung zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen erbracht werden muss.
Prüfungsanforderungen	Fundierte Kenntnisse über die Inhalte des Moduls
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Professionalisierungsbereich (fachbezogene Schlüsselkompetenzen – Musik/Musikwissenschaft)

Identifizier	<i>MUS-SK3</i>
Modultitel	Anwendung in Fachveranstaltungen Integrative Schlüsselkompetenzen Musik/Musikwissenschaft (4 Schritte+)
Englischer Modultitel	Application
Modulbeauftragter	
Qualifikationsziele	Die in den Modulen SK 1 und 2 vermittelten Kompetenzen sollen in den Fachveranstaltungen integrativ angewendet werden.
Inhalte	
Modulkomponenten mit Angabe der LP	2 Komponenten Anwendung in Fachveranstaltungen (2 x 1 LP)
LP des Moduls	2 LP
SWS des Moduls	
Dauer des Moduls	
Angebotsturnus	
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Laut Ankündigung zu Veranstaltungsbeginn
Art der studienbegleitenden Prüfung	Die oder der Lehrende entscheidet spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung verbindlich, welche Schlüsselkompetenz(en) in ihrer oder seiner Lehrveranstaltung erworben werden können ggf. ob und in welcher Form eine benotete Prüfungsleistung zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen erbracht werden muss.
Prüfungsanforderungen	
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Professionalisierungsbereich (fachbezogene Schlüsselkompetenzen – Musik/Musikwissenschaft)

Identifizier	<i>MUS-SK4</i>
Modultitel	Projektarbeit oder Tutorentätigkeit Integrative Schlüsselkompetenzen Musik/Musikwissenschaft (4 Schritte+)
Englischer Modultitel	Project or tutoring
Modulbeauftragter	
Qualifikationsziele	a) Projektarbeit: Ziel ist die Anwendung der gelernten Methoden und Kompetenzen in einem komplexeren Kontext und der Erwerb von Fähigkeiten im Projektmanagement usw. b) Tutorentätigkeit: Kommunikationskompetenzen etc.
Inhalte	a) Projektarbeit: Erarbeitung eines im Zusammenhang mit dem Fach stehenden Projekts oder b) Tutorentätigkeit: Übernahme von Tutorentätigkeit, z.B. für die Vermittlung von fachbezogenen Schlüsselkompetenzen in den Schritten 1. oder 2.
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Erarbeitung eines fachlich orientierten Projekts 2. Komponente Betreuung von Studenten in oder außerhalb der Veranstaltungen zu 1. oder 2. sowie Vor- und Nachbereitung

LP des Moduls	4 LP
SWS des Moduls	1-2 SWS
Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	Jedes Semester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Laut Ankündigung zu Veranstaltungsbeginn z.B. Projektarbeit: Bearbeitung und Präsentation eines Projekts Tutorentätigkeit: Selbstständige Betreuung von Studierenden und studentischen Kleingruppen, z.B. bei der Erlernung von Inhalten aus den Schritten 1. oder 2.
Art der studienbegleitenden Prüfung	Die oder der Lehrende entscheidet spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung verbindlich, ob und in welcher Form eine benotete Prüfungsleistung zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen erbracht werden muss.
Prüfungsanforderungen	Fundierte Kenntnisse über die Inhalte des Moduls
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Professionalisierungsbereich (fachbezogene Schlüsselkompetenzen – Musik/Musikwissenschaft)